

Klopstock, Friedrich Gottlieb: Losreißung (1800)

- 1 Weiche von mir, Gedanke des Kriegs, du belastest
- 2 Schwer mir den Geist! du umziehst ihn, wie die Wolke,
- 3 Die den weckenden Strahl einkerkert,
- 4 Den uns die Frühe gebär;

- 5 Steckest ihn an mit Trauer, mit Gram, mit des Abscheus
- 6 Pestigen Glut, daß, verzweifelnd an der Menschheit,
- 7 Er erbebt, und ach nichts Edles
- 8 Mehr in den Sterblichen sieht!

- 9 Kehre mir nie, Gedanke! zurück, in den Stunden
- 10 Selbst nicht zurück, wenn am schnellsten du dich regest,
- 11 Und vom leisesten Hauch der Stimme
- 12 Deiner Gefährten erwachst.

- 13 Schöne Natur, Begeisterung sei mir dein Anschauen!
- 14 Schönheit der Kunst, werd auch du mir zu Beseelung!
- 15 Völkerruhe, die war, einst wieder
- 16 Freuen wird, sei mir Genuß!

- 17 Schöne Natur ... o blühen vielleicht mir noch Blumen?
- 18 Ihr seid gewelkt; doch ist süß mir die Erinnerung.
- 19 Auch des heiteren Tags Weissagung
- 20 Hellet den trüben mir auf.

- 21 Aber wenn ihr nun wieder mir blüht, wenn er wirklich
- 22 Leuchtet, so strömt mir Erquickung, so durchwall' er
- 23 Mit Gefühl mich, das tiefe Labung
- 24 Sei, wie der Flüchtige kennt.

- 25 Höret! Wer tönt vom Siege mir dort? vom Gemorde?
- 26 Aber er ist, o der Unhold! schon entflohen;
- 27 Denn ich bannet' ihn in die Öde,

28 Samt den Gespensten der Schlacht!

29 Lebender Scherz sei unser Genoß, und das sanfte
30 Lächeln, dies geh' in dem Auge, wie der junge
31 Morgen auf; der Gesang erhebt; ihr
32 Kränzet die Traub' im Kristall;

33 Weckt zu Gespräch, des Freude den Ernst nicht verscheuchet.
34 Freundschaft und Pflicht, die nur handelt, und nicht redet,
35 Sei von allem, was uns veredelt,
36 Unser geliebteres Ziel!

37 Forschung, die still in dem sich verliert, was schon lange
38 War, und was wird, in der Schöpfung Labyrinth!

39 Du bist Quelle mir auch, von der mir
40 Wonne der Einsamkeit rinnt.

41 Hat sich mein Geist in der Wahrheit vertieft, die auch fern nur
42 Spuren mir zeigt vom Beherrscher der Erschaffnen:
43 O so töne man rings vom Kriege,
44 Kriege! ich höre dann nicht.

(Textopus: Losreißung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57417>)